

PRESSEMELDUNG

10. AUGUST 2018 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: SONDERFÜHRUNG AM 17. AUGUST

Grabkapelle auf dem Württemberg

Groß gedacht: die Grabkapelle und der Württemberg. Eine Abendführung

Der Hofbaumeister Giovanni Salucci wollte den ganzen Hügel umgestalten und den Württemberg zum Sockel für das Mausoleum der Königin Katharina machen. Auch wenn der Plan nur teilweise realisiert wurde: Der Blick auf das große Ganze lohnt sich! Die Abendführung „Vom Priesterhaus bis in die Kuppel: Geheimnisvoller Württemberg“ mit dem absoluten Kenner der württembergischen Kunstgeschichte Michael Wenger am 17. August um 17 Uhr garantiert Aha-Erlebnisse – und endet mit einem Glas Wein in der einzigartigen Aussichtslage des Württemberg. Für den Termin ist eine telefonische Anmeldung unter 07 11. 33 71 49 erforderlich.

UMGESTALTUNG DER LANDSCHAFT ALS TEIL DES BAUWERKS

Giovanni Salucci hatte große Pläne und wollte den ganzen Hügel einbeziehen bei seiner eindrucksvollen Grabanlage für die württembergische Königin Katharina nutzen. Der berühmte Bau der Grabkapelle, wie er sich heute präsentiert, war nur die Krönung einer groß angelegten Gedenkstätte, für die die Landschaft am Württemberg neugestaltet werden sollte. Auch wenn der Plan nur teilweise realisiert wurde: Es lohnt sich, die Kapelle mit der Umgebung im Zusammenhang zu betrachten. Der Rundgang bezieht die Umgebung der Grabkapelle mit ein und lenkt den Blick auf ungewöhnliche Details – etwa die Reste einer Kegelbahn beim historischen Priesterhaus. Ebenfalls auf dem Programm steht der Aufstieg ins gewaltige Kuppelrund des Mausoleums. Der Abend klingt aus mit einem Glas Wein von den Hängen unterhalb der Grabkapelle.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. AUGUST 2018 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: SONDERFÜHRUNG AM 17. AUGUST

EIN LIEBESBEWEIS IN STEIN GEMEISSELT

„Die Liebe höret nimmer auf“. Die Inschrift über dem Haupteingang des Mausoleums ist berühmt und hat viel zur Beliebtheit des Ortes beigetragen. König Wilhelm I. ließ die Grabkapelle nach dem überraschenden Tod seiner Frau Katharina am 9. Januar 1819 errichten und dafür sogar die Stammburg der Familie auf dem Württemberg abtragen. Durch die Aussichtslage ist die Grabkapelle heute ein beliebtes Ziel für Ausflüge. Die idyllische Situation inmitten der Weinberge führt dazu, dass die Grabkapelle über keine Parkplätze verfügt – die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg weisen daher ausdrücklich darauf hin, dass eine Anreise mit Bussen und Bahnen der VVS dringend zu empfehlen ist. Die Grabkapelle auf dem Württemberg ist gut erreichbar mit den Bussen der Linie 61 der VVS ab S-Bahnhof Untertürkheim. Für die Sonderführung ist eine telefonische Anmeldung (Telefon +49 (0) 7 11. 33 71 49) unbedingt erforderlich.

ANREISE MIT DEM ÖFFENTLICHEN NAHVERKEHR

Die Grabkapelle auf dem Württemberg liegt in den Weinbergen und verfügt über keine Parkplätze. Die Staatlichen Schlösser und Gärten empfehlen daher die Anfahrt mit den Bussen der Linie 61 der VVS ab Untertürkheim.

SERVICE

Freitag, 17. August 2018, 17.00 Uhr

Vom Priesterhaus bis in die Kuppel: Geheimnisvoller Württemberg

Abendführung mit Wein

Sonderführung mit Michael Wenger

PREIS

Erwachsene 12,00 €, ermäßigt 6,00 €

INFORMATION UND ANMELDUNG

Württembergstraße 340

70327 Stuttgart

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

10. AUGUST 2018 / 2 SEITEN + 1 SEITE SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: SONDERFÜHRUNG AM 17. AUGUST

Telefon 07 11. 33 71 49

info@grabkapelle-rotenberg.de

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Kasse Grabkapelle

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).